

Gasbeleuchtungs-Aktien-Verein Eibenstock.

Debet.

Bilanz am 30. Juni 1892.

Credit.

	M.	Pf.		M.	Pf.
Herstellungswert nach Abzug der städtischen Straßenbeleuchtungseinrichtungskosten	86910	—	Aktienkapital	75000	—
Guthaben bei der Sparkasse	14764	76	Hypothekenschuld	15000	—
An Kasse	1531	44	Erneuerungsfonds	12506	74
Außenstände	409	06	Rückständige Dividenden	36	75
An Vorräthen	2635	32	Zurückstellungen in früheren Jahren	917	85
Guthaben bei der Stadtgemeinde Eibenstock	1388	—	Gewinn im Jahre 1891/1892	4177	24
			Derselbe verteilt sich mit		
			750 M. — Pf. auf Tantieme für 1891/1892.		
			2500 " " Dividende " ist $3\frac{1}{3}\%$.		
			927 " 24 zum Erneuerungsfonds.		
			Se. w. e.		
	107638	58		107638	58

Die Auszahlung der Dividende nach 2 M. 50 Pf. auf den Dividendenchein, sowie des Betrages für ausgeloste Aktien erfolgt sofort.
Eibenstock, am 2. November 1892.

Das Direktorium.

Dr. Körner.

Gesellschaft „Union“.

In der am 5. November d. J. abgehaltenen Hauptversammlung sind die Herren
Kaufmann Hermann Kessler als Vorsteher und
Buchdruckereibesitzer Emil Hannebohn als stellvert. Vorsteher
gewählt worden.
Eibenstock, 7. Novbr. 1892.

Das Directorium der Gesellschaft Union.
Carl Julius Dörfel, seither. Vorsteher.

Sämtliche Fantasie-, Woll- u. Strickwaren

für Herbst und Winter sind eingetroffen. Jeder gewünschte Artikel am Lager. Preise bekannt billigst.

A. J. Kalitzki
Nachflgr.



Von Vorm. 10 Uhr an **Wollfleisch**,
Abends frische **Wurst** mit **Sauerkraut**. Es laden hierzu freundlich ein
Hermann Singer,
hintere Rehme.

30 Mk. Belohnung

zahle ich Demjenigen, der mir den Dieb nachweisen kann, welcher mir aus dem am Rosinenberg gelegenen Keller für ca. 70 Mark Aepsel gestohlen hat.

Fanny Gündel.

Die am Montag noch nicht eingetroffenen

Steyrmarker Aepsel
verlaufe heute Dienstag und morgen Mittwoch 5 Uhr zu 70—90 Pf.

D. Ob.

Bettfedern

neue staubfreie Ware, Pf. von 90 Pf. an empfiehlt

A. J. Kalitzki
Nachflgr.

Bloedter's Cacao,

(leinste Marke) zu haben bei
Max Steinbach.

Donnerstag
Frischer Schellfisch
bei **Max Steinbach.**

Für die Abgebrannten.

1½-männische Betten 20.—
Kleiderschränke 20,—
sowie alle anderen Möbel zu äußerst herabgesetzten Preisen
empfiehlt

G. A. Bischoffberger.

Wie u. Wo? Jedermann sich ein schönes Einkommen (Provision ev. festes Gehalt) schaffen kann, wird kostenlos nachgewiesen. Man schreibe unter: „Einkommen“ an G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.

Hafftmann's Magenbitter,

Spezialität von
Joh. Gottl. Hafftmann, Pirna,

ist ein seit einem Jahrhundert eingeführter und durch seine aromatische Bittere allgemein beliebter Liqueur.

Lager in Originalflaschen bei Herrn

Bruno Junghanns, Schönheide.

Strickgarne

in allen möglichen Farben, pr. Pf.

Gtheilig Mk. 2.20.

Die best erprobte u. unverwüstliche

Paradies - Schweiz - Wolle
nur allein zu haben bei

A. J. Kalitzki
Nachflgr.

Spiegel,

Tisch-, Wand- u. Hängelampen,
Brot- & Käsefeln, Wasser-Eimer,
Kohlen-Kästen, Gieß-Kannen,
Caffeemühlen, Tischmesser und
Gabel, sowie Taschenmesser em-
pfiehlt in großer Auswahl zu billigen
Preisen

A. Eberwein.

Rohr- Fußabstreicher,
sehr dauerhaft, empfiehlt in allen Größen

A. Eberwein.

Kein Husten mehr.
Ein gutes Genussmittel sind bei
allen Husten, Keuchhusten, Hals-,
Brust- und Lungenleiden die
Heldt'schen Zwiebelbonbons. In
Päckchen à 50, 30 und 10 Pf. nur
allein bei

H. Lohmann.

Die Vernachlässigung

von Rattichen ist meist die Ur-
sache von Kehlkopf- und Lungen-
schwindsucht, Influenza u. c. Als
Schutz- und Hilfsmittel bei Er-
krankungen ist daher der ächt

Rheinische

Trauben - Brust - Honig

von W. H. Zidenheimer in Mainz
von unschätzbarem Werthe, da
durch dessen rechtzeitige Anwen-
dung langes Leiden oder schnelles
Siechthaus vermieden und baldige
Wiederherstellung erreicht wird.
à Flasche 1 u. 1½ Mark nebst
Gebr.-Anw. und Attestbroschüren
in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Winter-Mützen

für Herren, Knaben und Kinder
in den neuesten Färgen empfiehlt in
großer Auswahl billigst

Hermann Rau.

Alpen-Stieglige

sind angekommen bei

C. E. Seidel.

Ledertuchschürzen

für Knaben und Mädchen von 30
Pf. an, sowie Ledergürtel u. Taschen
empfiehlt in großer Auswahl

A. Eberwein.

Einen Posten
Nädelchen - Jaquetts
soweit der Vorrath reicht, Stk.
Mk. 1.50 empfiehlt

A. J. Kalitzki
Nachflgr.

Feldschlösschen.
Vorsprüche Anzeige.

Dienstag, den 15. November:

Künstler - Concert.
Das Nähere in der nächsten Nr. d. Bl.

G. Oeser, Musiftr.

Österreich. Banknoten 1 Mark 70,10 Pf.

Fahrplan
der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.
Von Chemnitz nach Adorf.
Früh Früh Vorm. Nachm. Ab.
Chemnitz — 4,87 9,20 2,55 7,34
Burkhardtsdorf — 5,23 10,08 3,43 8,26
Zwickau — 6,01 10,47 4,22 9,09
Lößnitz — 6,13 10,57 4,82 9,20
Aue [Anfahrt] — 6,30 11,14 4,49 9,87
Aue [Abfahrt] — 6,50 11,36 5,08 9,45
Boden — 7,05 11,51 5,18 10,00
Blauenthal — 7,14 12,00 5,27 10,09
Wolfsgrün — 7,21 12,06 5,32 10,14
Eibenstock — 7,33 12,18 5,44 10,24
Schönheiderh. — 7,41 12,26 5,52 10,31
Wilschhaus — 7,51 12,36 6,02 10,41
Rautenkranz — 7,59 12,44 6,10 10,49
Jägersgrün 4,24 8,08 12,54 6,20 10,55
Schöneck 5,05 8,45 1,82 6,68 —
Svoce 5,26 9,02 1,50 7,15 —
Markneukirch. 5,49 9,24 2,18 7,87 —
Adorf 5,58 9,32 2,22 7,45 —

Bon Adorf nach Chemnitz.
Früh Früh Vorm. Nachm. Ab.
Markneukirchen — 4,57 8,32 1,28 6,48
Svoce — 5,34 9,09 1,58 7,21
Schöneck — 5,53 9,28 2,19 7,40
Jägersgrün — 6,31 10,05 2,56 8,17
Rautenkranz — 6,39 10,11 3,02 8,28
Wilschhaus — 6,48 10,18 3,09 8,30
Schönheiderh. — 7,02 10,29 3,20 8,42
Eibenstock — 7,12 10,37 3,29 8,51
Wolfsgrün — 7,22 10,46 3,88 9,00
Blauenthal — 7,28 10,51 3,48 9,05
Boden — 7,38 10,59 3,51 9,18
Aue [Anfahrt] — 7,54 11,12 4,04 9,26
Aue [Abfahrt] 5,21 8,08 11,17 4,50 9,40
Zwickau 5,45 8,82 11,40 5,18 10,08
Lößnitz 6,04 8,50 11,57 5,31 10,20
Burkhardtsdorf 6,43 9,23 12,36 6,18 10,55
Chemnitz 7,26 10,15 1,20 7,00 11,37

Der in den Vormittagsstunden von Aue
nach Schönheide und zurück verkehrende
Dmibuszug hat folgende Fahrzeit:
ab Boden 8,04 ab Schönheiderh. 9,17
in Eibenstock 8,26 in Eibenstock 9,27
- Blauenthal 8,37 - Wolfsgrün 9,37
- Wolfsgrün 8,43 - Blauenthal 9,43
- Eibenstock 8,56 - Boden 9,53
- Schönheiderh. 9,01 - Aue 10,09

Omnibus - Fahrplan.

Absfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:
Früh 6 Uhr 45 Min. nach Chemnitz u. Adorf.
10 : — : — : Chemnitz.
Mittags 11 : 46 : — : Adorf.
Nachm. 2 : 52 : — : Chemnitz.
5 : 15 : — : Adorf.
Abends 8 : 18 : — : Aue resp. Chemnitz.
9 : 47 : — : Jägersgrün.

Druck und Verlag von G. Hannebohn in Eibenstock.